



Die Distanz – und welche?

Liebe Studierende

Nach dem Vergnügen wieder die Arbeit – damit steht die Welt wieder auf dem Kopf. Das macht aber nichts, denn man kann – wie hier – auch hinten beginnen – mit der Arbeit. Und Studium ist ja Arbeit.

Um was geht es also konkret?

Situation: Gestern waren wir an vier Stationen auf Exkursion in Bern:

1. Beim Münster: Haus aus der späten Renaissance (schon etwas Barock)
2. Barockpalais am Münsterplatz
3. Stil-Mix am Münsterplatz (Finanzdep., vermutlich 19 Jhdt.)
4. Langbau Stadtbibl. Münsterstrasse
5. Uni Tobler und Platz mit Platanen
6. Wiener-Jugendstil-Kirche (Paulus)
7. Unterwegs: Altes Lehrerseminar (PH Bern), Astron. Inst. (Sternwarte)
8. Institutsbau der Uni: Salvisberg-Bau

Dazu gibt es noch die Fortsetzung der Aufgabe in einigen Schritten. Es geht um die Erarbeitung eines präsentablen Resultats in Zweiergruppen - alleine.

Die Schritte sind wieder auf der folgenden Seite beschrieben.

Die Arbeit (Exkursion 2, zusammen mit Exkursion1)

1. Ordne die Stationen nach ihrer Situierung (historische Komponente, utilitaristische Komponente, Wesen- und Sinnkomponente) auf einer Skala zwischen Freiheit und Strenge.
 - a. Zu den historischen Komponenten: Aus der Sicht der damaligen Philosophie und des Weltbildes (auch religiös), aus sozialer Sicht und aus der Sicht gegenüber den Machtstrukturen ...
 - b. Zu den utilitaristischen Komponenten: Aus eigener und aus fremder Sicht
 - c. Zu den Sinnkomponenten folgende Stichworte: Zweck Verständnis, Wahrgenommenes bewertet, Kern, Inhalt, Idee, Gehalt, Essenz, Eindruck, Ausdruck, Aspekt, Angelpunkte, verbundene Ahnung, Wesenhaftigkeit usw.
2. Zeige Gegensätze zwischen den Stationen auf.
3. Zeige Gemeinsamkeiten in den Stationen auf (z.B. was hat Station 4 mit Station 1 zu tun?).
4. Ergründe die Felder der Freiheit.
5. Ergründe die Felder der Strenge und der Bedeutung dieser Strenge.
6. Präsentation bereithalten für die erste folgende Unterrichtslektion in der Klasse.
Dauer: Ca. 7 - 10 Minuten.
7. Bewerte die von den Gruppen anlässlich der Präsentation vorgetragenen Ideen. Das Schlussresultat sollte dann in 3 nummerierten Sätzen fassbar sein.

Interessante Links zu Salvisberg und was daraus noch werden wird:

http://de.wikipedia.org/wiki/Otto_Rudolf_Salvisberg

http://de.wikipedia.org/wiki/Weiße_Stadt

<http://www.ethbib.ethz.ch/aktuell/galerie/salvisberg/>

<http://www.hochparterre-schweiz.ch/architektur/roche-will-doch-hoch-hinaus.html>

<http://www.tagesanzeiger.ch/kultur/architektur/Roche-baut-hoehstes-Gebaeude-der-Schweiz/story/24274772>

<http://translate.google.ch/translate?hl=de&langpair=en%7Cde&u=http://www.flickr.com/photos/ddtmmm/2749112945/>

